

BR-Kurse Ende Jänner bis Mitte Juni 2010

Bildung für BetriebsrätInnen „Wissen.Information.Diskussion“

Bezirksstelle Amstetten

23. Februar 2010

Beginn 13.30 Uhr

Altersteilzeit

Die neuen Regelungen im Rahmen des „Arbeitsmarktpaketes 2“

Fragen wie „Wie alt muss ich sein, was muss der/die DienstgeberIn tun?“ werden beantwortet

Referent: Mag. Reinhold Wipfel

20. April 2010

Wir als KonsumentIn

Konsument und Gericht

Gewährleistung und Garantie

Geschäftsfähigkeit von Minderjährigen (Zielgruppe speziell

auch Lehrlinge)

Rücktrittsrechte

Referentin: Mag.^a Sandra Schwarz-Nowak

Bezirksstelle Baden

18. März 2010

Beginn 9 Uhr

Aktuelle Rechtssprechung OGH

Referentin: Mag.^a Karin Matzinger

6. Mai 2010

Effiziente Kommunikation für BetriebsrätInnen

MitarbeiterInnenwünsche und –meinungen müssen oft diskutiert und dann Vertreten werden. Sich als BetriebsrätIn verständlich zu machen ist nicht Immer leicht

Dr. phil. Ing. Alexander Kaba

Bezirksstelle Gmünd

23. Februar 2010

Beginn: 18.30 Uhr

Die Rechte der BetriebsrätInnen bei Sicherheits- und Gesundheitsgefährdung

Gemeinsame Aufgaben von BetriebsrätInnen und

Sicherheitsvertrauenspersonen im ArbeitnehmerInnenschutz

Gefährdungsbeurteilung muss jeder können

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen die Möglichkeiten der

BetriebsrätInnen für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz aktiv zu

werden. Die Erfassung von Gefahren und die Festlegung sinnvoller

Maßnahmen wird gemeinsam mit den TeilnehmerInnen erarbeitet. Eine

besondere Rolle kommt auch den Sicherheitsvertrauenspersonen zu

Referent: Dr. Christian Haberle

23. März 2010

Zukunft der Arbeit: Herausforderungen und Lösungsansätze

Der Arbeitsmarkt in Niederösterreich: aktuelle Zahlen und

Fakten

Arbeitsmarktpolitische Instrumente und AMS-Maßnahmen

Veränderungen in der Arbeitswelt

Referent: Dr. Jürgen Figlerl

Bezirksstelle Lilienfeld

27. April 2010

von 9 bis 12 Uhr

Mitwirkungsrechte für BetriebsrätInnen

Rechtsstellung der BR-MitgliederInnen

Beratungs- und Informationsrecht

Einsichtsrechte und Recht auf Unterlagen

Mitwirkung bei Versetzung, Beförderung und Kündigung

BR und überlassene ArbeitnehmerInnen

Beschränkungs- und Benachteiligungsverbot

Verschwiegenheitspflicht

Freistellung und Freizeitanprüche

Bildungsfreistellung

Kündigungs- und Entlassungsschutz

Datenschutz und Kontrolle im Betrieb

Welche Daten sind geschützt?

Kontrolle: Der arbeitsrechtliche Normalfall und was geht nicht?

Kontrollsysteme (welche gibt es?) und Mitwirkungsrechte des BR

Welche Betriebsvereinbarungen sind erforderlich um Kontrollsysteme legal zu installieren?

Eigene Ergebnisse der Datenschutzbefragung durch die FORBA

e-mail und Internet

Diskussion: Wo geht's hin? Kommt der/die gläserne Mitarbeiter/in oder ist er/sie schon Realität?

Referent: Mag. Günter Weber

von 13 bis 16 Uhr

Wir als KonsumentIn

KonsumentIn und Gericht

Gewährleistung und Garantie

Geschäftsfähigkeit von Minderjährigen (Zielgruppe

Speziell auch Lehrlinge)

Rücktrittsrechte

Wie versichere ich mich richtig?

Rund ums Internet

Abzockemethoden, Sicher einkaufen etc.

Telekommunikation

Werbeverkaufsveranstaltungen, Gewinnreise

Referenten: Mag. Thomas Grünberger/Michael Dunkl

Bezirksstelle Melk

24. Februar 2010

Beginn 18 Uhr

Urlaubsrecht und Entgeltfortzahlung

Krankenstand (Unterschiede Arbeiter – Angestellte)

Urlaub und Pflegeurlaub

Referentin: Isabella Mittelstrasser

Bezirksstelle Mödling

10. März 2010

9 bis 15 Uhr

Datenschutz und Kontrolle im Betrieb (9 bis 12 Uhr)

Welche Daten sind geschützt?

Kontrolle: Der arbeitsrechtliche Normalfall und was geht nicht?

Kontrollsysteme (welche gibt es?) und Mitwirkungsrechte des BR

Welche Betriebsvereinbarungen sind erforderlich um Kontrollsysteme legal zu installieren?

Eigene Ergebnisse der Datenschutzbefragung durch die FORBA e-mail und Internet

Diskussion: Wo geht's hin? Kommt der/die gläserne Mitarbeiter/in oder ist er/sie schon Realität?

Referent: Mag. Günter Weber

Elternteilzeit (13 bis 15 Uhr)

Anspruch auf Teilzeitbeschäftigung – Voraussetzungen

Vereinbarte Teilzeitbeschäftigung

Verfahren bei Anspruch auf Elternteilzeit

Kündigungs- und Entlassungsschutz

Referentin: Mag.^a Karin Matzinger

28. April 2010

Psychische Belastung: Ursache für viele Erkrankungen
Supervision und Coaching – wichtige Methoden zur Erhaltung der Gesundheit

Teamwork leicht gemacht – Zusammenarbeit statt

Konkurrenz im Team

Kommunikation in schwierigen Situationen

Effiziente Kommunikation für BetriebsrätInnen

Machen Führungskräfte krank?

Referent: Ing. Dr. phil. Alexander Kaba

2. Juni 2010

Die Krise als Chance – Bildungskarenz statt Jobabbau

Bildungsabschlüsse, Facharbeiterausbildungen oder Meisterprüfungen

nachholen, ein Studium bzw. eine Schulausbildung abschließen; die nötige

Zeit dafür erhält man durch die Bildungskarenz. Folgende Fragen sollen

geklärt werden: Wer darf in Bildungskarenz gehen – welche Alternativen

gibt es zur Bildungskarenz? Wieviel Geld erhält man vom AMS während

dieser Zeit? Wer zahlt die Ausbildung – welche Förderungen stehen zur

Verfügung?

Referent: Mag. Markus Riedmayer

Bezirksstelle Neunkirchen

17. März 2010

Beginn 18 Uhr

Aktuelle Rechtssprechung OGH

Referentin: Mag.^a Karin Matzinger

28. April 2010

Mitwirkungsrechte für BetriebsrätInnen

Beratungs- und Informationsrecht

Einsichtsrechte und Recht auf Unterlagen

Mitwirkung bei Versetzung, Beförderung und Kündigung

Referentin: Mag.^a Karin Matzinger

26. Mai 2010

Datenschutz und Kontrolle im Betrieb

Welche Daten sind geschützt?

Kontrolle: Der arbeitsrechtliche Normalfall und was geht nicht?

Kontrollsysteme (welche gibt es?) und Mitwirkungsrechte des BR

Welche Betriebsvereinbarungen sind erforderlich um Kontrollsysteme legal zu installieren?

Eigene Ergebnisse der Datenschutzbefragung durch die FORBA

e-mail und Internet

Diskussion: Wo geht's hin? Kommt der/die gläserne Mitarbeiter/in oder ist er/sie schon Realität?

Referent: Mag. Günter Weber

16. Juni 2010

Betriebliche Weiterbildung – BetriebsrätInnen als Drehscheibe

Wer profitiert von betrieblicher Weiterbildung? Was ist der Nutzen?

Wie wird sie finanziert? Und welche Rolle können BetriebsrätInnen dabei spielen? – Eine praxisorientierte Einführung in das Thema für BR

Referent: Mag. Markus Riedmayer

Bezirksstelle Scheibbs

Beginn 18 Uhr

24. März 2010

Erneuerbare Energien und Die Zukunft der Energieversorgung in Österreich

Wasserkraft – Kleinwasserkraft

Windkraft

Biomasse – Biomasse fest – Biomasse flüssig – Biogas

Photovoltaik und Solarthermie – Solarenergie zum Erwärmen von Wasser –

Photovoltaik Solarzellen zum Erzeugen von Strom

Wärmepumpe und sonstige erneuerbare Energieformen

Wie lange werden die fossilen Brennstoffe (Öl, Gas) reichen?

Alternativen?

Wie stellt man eine langfristig sichere Energieversorgung sicher?

Energiesparen – Fehlanzeige?

Referent: Robert Staudinger

5. Mai 2010

Sichere Lebensmittel

Analog-Käse und Schinken-Imitat sind die beiden jüngsten Begriffe, die

Dazu beigetragen haben, dass sich die KonsumentInnen die Fragen stellen:

Was essen wir eigentlich? Wie gesund sind die Lebensmittel? Was wird uns überhaupt aufgetischt?

Der Frage, inwieweit unsere Nahrungsmittel mit zunehmender

Industrialisierung der Lebensmittelproduktion noch sicher sind, soll hier

nachgegangen werden und gleichzeitig aber die Werbung und ihre Fallen

Aufgedeckt und hinterfragt werden.

Es wird außerdem über die jüngsten Entwicklungen beim Thema

Gentechnik ebenso wie über neue Technologien, die bereits – zum Teil

unbemerkt – Einzug in die Lebensmittelproduktion gefunden haben,

berichtet.

Referent: Dipl.Ing. Helmut Bohacek

Bezirksstelle Schwechat
28. Jänner 2010

Beginn 14 Uhr
Kinderbetreuungsgeld neu
gesetzliche Karenz
freiwillige Karenz
Kinderbetreuungsgeld neu: Geltungsbereich – Pauschalvarianten
Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld - Zuverdienstgrenze
Referentin: Silvia Lechner-Stingl

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya
5. Mai 2010

Beginn 18.30 Uhr
Erneuerbare Energie und steigende Lebensmittelpreise
Erneuerbare Energie
Wasserkraft – Kleinwasserkraft
Windkraft
Biomasse – Biomasse fest – Biomasse flüssig – Biogas
Photovoltaik und Solarthermie – Solarenergie zum Erwärmen von Wasser –
Photovoltaik Solarzellen zum Erzeugen von Strom
Wärmepumpe und sonstige erneuerbare Energieformen
Gesetzliche Grundlagen und deren Umsetzung

Steigende Lebensmittelpreise
Gesetzliche Grundlagen und deren Umsetzung
Landwirtschaft versus Erneuerbare Energien
Auswirkungen auf Nahrungsmittelbranche und deren Preise
Fehlentwicklungen und Schlussfolgerungen
Referent: Robert Staudinger

Bezirksstelle Zwettl
13. April 2010

18 bis 20 Uhr
Neuerungen im Berufsausbildungsrecht –
Kündigungsmöglichkeit für Lehrlinge
Kündigungsrecht – Ausbildungsübertritt, Förderungen für Lehrbetriebe,
überbetriebliche Ausbildungseinrichtungen, Änderungen bei der
integrativen Berufsausbildung
Referent: Robert Hörmann

